

01-07-150-GR

1A DICHT & FLEXIBEL 1KS

ANWENDUNGSBEREICH:

Zur kostengünstigen und sicheren Abdichtung unter Belägen aus Fliesen und Naturstein. Eine sichere Abdichtung ist auch in Bereichen mit starker Beanspruchung gewährleistet. Z. B. bei Schwimmbekenumgängen in Hallenbädern, Duschanlagen und öffentlichen Sanitäranlagen. Das Produkt kann auch zur Abdichtung von Decken verwendet werden. 1A Dicht und Flexibel 1K kann desweiteren auf Außenflächen mit mäßiger Beanspruchung wie Balkonen und Terrassen zur Abdichtung verwendet werden. Für die Abdichtung von Schwimmbekken, Fahrzeughallen oder Tanks ist 1A Dicht und Flexibel 2K zu verwenden

EIGENSCHAFTEN:

1A Dicht und Flexibel 1K ist eine 1-komponentige mineralische Dichtungsschlämme für den Einsatz als Fliesenverbundabdichtung für hohe Beanspruchungen in der Beanspruchungsklasse A0, B0 und A. Das Produkt bietet:

- naht- und fugenlose, flexible, rissüberbrückende Abdichtung
- hydraulisch abbindend
- leicht und günstig zu gebrauchen
- kann gestrichen, gerollt oder im Spritzverfahren aufgebracht werden
- haftet ohne Grundierung
- dampfdurchlässig, UV und frostbeständig, alterungsbeständig
- Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 Teil 2 Tab. 8

UNTERGRÜNDE:

Der abzudichtende Untergrund muss tragfähig, sauber und frei von allen die Haftung beeinträchtigenden Rückständen (Schalöl) und Rissen sein. Ein mattfeuchter Untergrund ist zulässig – eine Pfützenbildung nicht. Geeignete Untergründe sind:

- Beton / gefügedicht
- Putze PII und P III
- Vollfugig erstelltes Mauerwerk
- Estriche auf Zement- und Gipsbasis
- Gussasphaltestrich der Güte AS-IC 10
- Gipskarton

Grobporige Untergründe wie Schwerbetonsteine, Ziegelmauerwerk usw. sind vorher mit einem Zementmörtel abzuspachteln. Die Eignung des Untergrundes für die jeweilige Beanspruchungsklasse muss gegeben sein. Saugende Untergründe sind vor dem Auftragen von 1A Dicht und Flexibel 1K mit 1A Grundierung, unverdünnt, vorzubehandeln.

Technische Daten

Basis	Kunststoff-Mörtelkombination
Mischungsverhältnis	15 kg Pulver / 4,7 l Wasser
Lieferform	15 kg Sack
Farbe	Grau
Mischzeit	2 – 3 Minuten
Dichte	1,3 g/cm ³
Verarbeitungszeit	Ca. 60 Minuten
Verarbeitungstemp.	+5°C bis +30°C
Haftzugfestigkeit – 28 Tg.	> 0,5 N/mm ²
Reißfestigkeit bei 23°C	> 0,4 N/mm ²
Rissüberbrückung	Bestanden
Reißdehnung bei 23°C	8%
Wasserdampfdiffusionszahl	Ca. 2300
Beanspruchungsklassen	A, A0, B0
Lastfall-Materialbedarf-Trockenschichtdicke	
Nicht drückendes Wasser	2,75 kg/m ² 2,0 mm
Belastbarkeit	
Durch Wasser	Nach 7 Tagen
Begehbar	24 Stunden

Zeitangaben gelten bei 20°C und 60% rel. Luftfeuchtigkeit

VERARBEITUNG / ANMISCHEN:

Ca. 4,7 l Wasser in einen sauberen Mischeimer geben und mit dem Pulver zu einer homogenen Masse verrühren. Mit einem geeigneten mechanischen Mischer (ca. 600 U/Min) ist eine Mischzeit von 2 min – 3 min erforderlich. 1A Dicht und Flexibel 1K kann im Spachtel-, Streich-, oder Spritzverfahren verarbeitet werden. Es ist unbedingt erforderlich den Belag in zwei etwa gleich starken Schichten aufzubringen. Die zweite Schicht kann aufgetragen werden, wenn die erste soweit getrocknet ist, dass sich eine Haut gebildet hat, die durch den zweiten Auftrag nicht mehr verletzt wird. Pro Schicht sollen auf keinen Fall mehr als 2 kg/m² aufgetragen werden da es sonst zu Rissbildungen kommen kann. Bei Wandanschlüssen und Durchführungen sind Dichtbänder bzw. Manschetten zu verwenden. Diese werden mit 1A Dicht und Flexibel 1K verklebt. Über Bewegungsfugen ist das Dichtband schlaufenartig einzulegen, um ein späteres Reißen zu vermeiden. Sehr trockene und staubende Untergründe sind, sofern nicht grundiert, vor der Beschichtung anzufeuchten. Noch feuchte Schichten sind vor Wasser, vor allem Regen zu schützen. In der Beanspruchungsklasse A sind die Systemkomponenten (siehe Prüfzeugnis)

01-07-150-GR

1A DICHT & FLEXIBEL 1KS

zu verwenden, die wir auch in der Beanspruchungsklasse A0 und B0 empfehlen

GUT ZU WISSEN:

- Der Untergrund sollte bei Arbeitsbeginn mattfeucht sein
- Saugende Untergründe vorab vorbehandeln mit 1A Grundierung
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung durch 1A Dicht und Flexibel 1K schützen
- Bei hoher Luftfeuchtigkeit und gleichzeitiger schlechter Belüftung ist mit einer verlängerten Trockenzeit zu rechnen
- Bei starker Sonneneinwirkung ist gegen den Lauf der Sonne, in den beschatteten Bereichen, zu arbeiten.
- Während des Trocknens darf das Produkt nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Eine Hinterwanderung der Abdichtungsebene, bzw. rückwärtige Durchfeuchtung, ist durch entsprechende Maßnahmen auszuschließen.
- Um Korrosion zu vermeiden ist ein direkter Kontakt zwischen 1A Dicht und Flexibel 1K und Metall auszuschließen. Wir empfehlen eine porendichte Beschichtung mit 1A Epoxy, die zweite Lage ist abzusanden.

PRÜFZEUGNISSE / ZULASSUNGEN:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
- Prüfung nach den Prüfungsgrundsätzen des DIBt (MPA-Dresden)
- Normalentflammbarkeit, Prüfbericht

LAGERUNG:

Trocken, frostfrei - ca. 12 Monate

REINIGUNG

Sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser

VORSICHTSMASSNAHMEN:

Von Kindern fernhalten. Das Produkt enthält Zement. Einatmen des Staubes vermeiden. Die Flüssigkeit nicht schlucken. Der Mörtel reagiert alkalisch

und längerer Kontakt mit ungeschützten Körperteilen ist zu vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen und Mörtelspritzer sofort abwaschen. Wenn das Material in die Augen gelangt, sofort mit viel klarem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

GISCODE: ZP1

ZUR BEACHTUNG:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren vorhergegangene für das gleiche Produkt ihre Gültigkeit.

